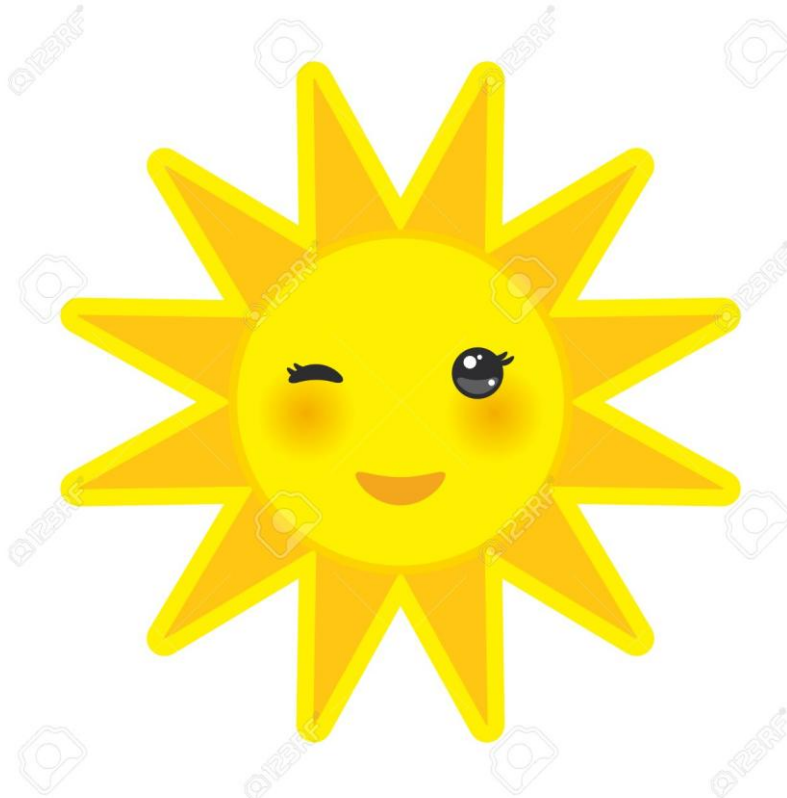




Neues von der Rollstuhl-Sportgemeinschaft Koblenz e.V. – Ausgabe 7/8/2019 vom 28.06.19



Wir wünschen unseren Mitgliedern und deren Angehörigen, Freunden, Helfern und Sponsoren eine schöne Sommerzeit.

Ausserdem möchten wir nochmal auf unser 50-jähriges Vereinsjubiläum hinweisen. Die Feier findet am 17.08.2019 im Gesundheitszentrum St. Martin Evang. Stift statt.

TISCHTENNIS

Landesmeisterschaften in Höhr-Grenzhausen

Ohne große Mühe konnten sich Christian Reuter und Jörg Reusch bei den 1. Landesmeisterschaften im Team-Wettbewerb des BSV Rheinland-Pfalz durchsetzen. Sie gewannen ihre Spiele gegen acht Mannschaften und belegten den 1. Platz.

Bundesrangliste in Aalen 18.5.

Durch die Absage von Selcuk Cetin war Alex Nicolay der einzige RSG-Spieler in der Herren-1-Klasse. Er erwischte einen schlechten Tag und verlor alle seine neun Spiele. Da noch zwei weitere Spieler in dieser Klasse abgesagt hatten, belegte er den 9. Platz und darf auch im nächsten Jahr bei der Bundesrangliste in der 1. Klasse spielen.

In der Herren-2-Klasse spielte Christian Reuter ein sehr starkes Turnier und unterlag nur dem Berliner Jan Gürtler und Andreas Bernhardt aus Heuchelheim. Mit dem 3. Platz hat er den Aufstieg in die Klasse 1 geschafft.

Jörg Reusch und Bernd Aufdemkamp schlugen in der Herren-3-Klasse auf und das mit sehr guten Ergebnissen. Jörg gewann sieben Spiele und unterlag nur dem Bayreuther Heiko Hohner, Marcel Miss aus Frankfurt und seinem Dauerrivalen Robert Krude aus Duisburger. Aufgrund des besseren Satzverhältnisses erreichte er den 3. Platz und steigt in die 2. Klasse auf. Bernd spielte erstmals bei der Bundesrangliste und gewann gegen Harry Baus aus Duisburg, Kurt Pfeiffer aus Ludwigsburg, Markus Koriath aus Sindelfingen und Thomas Neumahr aus Wiehl. Durch diese Siege erreichte er den 7. Platz und kann somit auch im nächsten Jahr wieder an der Bundesrangliste teilnehmen



TT-DP in Fulda am 25.5.

In der A-Klasse setzte sich Christian Reuter u. a. gegen den Frankfurter Wolf Meißner und Heiko Hohner aus Bayreuth durch und gewann ungeschlagen diese Klasse.

Jörg Reusch gewann in der B-Klasse gegen Hartmut Zahn aus Halle und Harry Baus aus Duisburg. Damit wurde er Gruppenvierter. In einem engen Spiel unterlag er anschließend dem Hamburger Rainer Diehr und holte sich mit einem Sieg gegen Laurence Taburet aus Frankfurt den 7. Platz.

Einen Supertag erwischte Bernd Aufdemkamp, der alle seine sieben Gruppenspiele gewann. Im Halbfinale unterlag er der Duisburgerin Susanne Münch-Fischer mit 1:3 und erreichte durch einen klaren 3:0-Erfolg gegen Jan-Michel Günther aus Frankfurt den 3. Platz in der C-Klasse.



TT-Turnier in Wirges am 8.6.

Mit Bernd Aufdemkamp, Jenni Hahn, Christof Müller, Tim Poeschen, Jörg Reusch, Christian Reuter, Zydrunas Samauskas und Alex Nicolay stellte die RSG Koblenz zwei Drittel der Teilnehmer. Im

Einzelwettbewerb kamen Christof, Christian und Alex, sowie der Frankfurter Jörg Schneider ins Halbfinale. Christof setzte sich knapp gegen Christian durch und Alex siegte im Entscheidungssatz gegen den Frankfurter. Das Finale konnte Alex dann bis zum 5. Satz ausgeglichen gestalten, aber letztendlich siegte Christof mit 11:7.

Im Doppel kamen Reusch/Samauskas und Müller/Hahn überraschend nicht über die Gruppenphase hinaus. Reuter/Aufdemkamp unterlagen den Frankfurtern Schneider/Taburet, gewannen aber gegen Müller/Hahn und wurden Gruppenzweiter. In der anderen Gruppe setzten sich Nicolay/Pooschen gegen Reusch/Samauskas und die Duisburger Paarung Bliersbach/Krude durch. Im Halbfinale siegten Nicolay/Pooschen gegen Reuter/Aufdemkamp und trafen im Finale wieder auf die beiden Duisburger. Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung gewannen Nicolay/Pooschen auch das Finale in diesem Turnier.



JUROBACUP 2019:

Drei Turniere, drei Turniersiege und jede Menge Selbstvertrauen

Köln, Köln und dieses Mal Trier: die Koblenz Bulls reiten 2019 weiter verdient auf der Erfolgswelle und gehen erneut ohne einen einzigen Punkteverlust als Sieger aus einem JUROBACUP-Spieltag.

Direkt im ersten Spiel ist es zum großen Aufeinandertreffen mit dem ewigen Rivalen aus Trier gekommen und es hat sich von der ersten Minute an als die schwierigste Aufgabe herausgestellt. Mit sichtbaren Startproblemen haben die Bulls zu kämpfen gehabt, da die Zonenverteidigung - im Gegensatz zum vorherigen Turnier in Köln – wenig Früchte hat tragen können, sodass die Heimmannschaft zu einfachen Körben kommen konnte. Die eigene Wurfquote gestaltet sich in der Anfangsphase als wenig erfolgreiche, weshalb das Spiel auf des Messers Schneide gestanden hat. In der Halbzeit ist es bei der gemeinsamen Absprache zu einem defensiven Systemwechsel gekommen, um die eigenen Stärken sowie die Spielerfahrung in den Vordergrund zu stellen. Die Zonenverteidigung hat dem intensiven Pressing weichen müssen, welches den Spielaufbau der Trier erheblich beeinflusst hat. Die Fehlerquote ist stark angestiegen, sodass die Bulls das Spiel klar zu ihren Gunsten wenden konnten. Nach Abpfiff sind die qualitativen spielerischen Unterschiede zwischen den beiden Mannschaften klar erkennbar gewesen. Große Anerkennung zu dieser Leistungssteigerung kam aus den Trieren Reihen.

Dieses Spiel hat jedoch Anstrengung sowohl auch mental gekostet, die fünf Spieler davon in beeindruckend lassen. Im schwülen Temperaturen Sporthalle und den nicht Wechsoptionen ist die dieser Mannschaft sehr anzurechnen und verdient Die weiteren vier Spiele



viel Kraft und körperlich als jedoch haben sich keinerlei Weise Hinblick auf die innerhalb der vorhandenen Gesamtleistung hoch großen Respekt. an diesem Tag

haben die Koblenzer mit großer Dominanz und Souveränität für sich entschieden. Die eigenen Kräfte

sind stark eingeteilt worden, sodass die Mannschaft der hohen Anforderung standhalten konnte und sich keinerlei Blöße gegeben hat.

Die wichtigste Erkenntnis aus diesem Tage ist gewesen, dass sich die Mannschaft stark über Ihr Potential bewusst ist, jedoch deswegen nicht überheblich wird, sondern ein hohes Maß an Respekt und Anerkennung gegenüber den Gegnern zollt und sich sehr stark auf die eigene Leistung und Weiterentwicklung fokussiert. Diese Form von Demut ist den anderen Teilnehmer aufgefallen.

Spieler der Koblenz Bulls beim JUROBACUP in Trier: Christian Gimler, Tim Altenhofen, Sebastian Babic, Duc Anh Nguyen und Erik Weber.

Bleibt sportlich und vor allem so eine tolle Gruppe!

VERSCHIEDENES

Sommerpause für die Kinder- und Jugendabteilung

Aufgrund der Sommerferien findet der reguläre Trainingsbetrieb in der Zeit vom 06.07.2019 bis zum 10.08.2019 nicht statt. Das erste offizielle Training startet wieder am 17.08.2019.

Bei interner Rücksprache können Trainings vereinbart werden. Dies erfolgt über den eigenen E-Mail-Verteiler oder per Anfrage an paddyhora@gmx.de.

Habt einen schönen Sommer.

Sommerpause für die Schwimmabteilung

Aufgrund der üblichen Sanierungsarbeiten im Schwimmbad findet vom 29.06.2019 bis zum 20.07.2019 kein Schwimmen statt.

Wiederbeginn ist der 27.07.2019. Wir wünschen allen Teilnehmern einen schönen Sommer und freuen uns auf das Wiedersehen.

Als neues Mitglied begrüßen wir ganz herzlich

Christine Mai aus Nornborn

Wir trauern um unser Vereinsmitglied

Fritz Bauer

der am Pfingstsonntag im Alter von 58 Jahren viel zu früh von uns gegangen ist.

Fritz trat schon in jungen Jahren in den Verein ein und war jahrelang als aktiver Tischtennispieler für die RSG national und auch international erfolgreich. Gradlinig wie sein Auftreten war sein Spiel. Jederzeit konnte man sich auf ihn verlassen. Auch in seinen letzten von der schweren Krankheit gezeichneten Tagen ließ ihn die Sorge um die RSG nicht los.

Für den DRS war er lange Zeit als Kassenwart im Fachbereich Tischtennis tätig. Er engagierte sich sehr stark im Bereich der Behindertenarbeit in seinem örtlichen Umfeld.

In unseren Erinnerungen wird er stets einen Platz haben.

Unsere Gedanken und unser Mitgefühl sind in diesen Stunden bei seiner Frau Gudrun und seiner Familie.

In tiefer Trauer

Rollstuhl – Sportgemeinschaft Koblenz e. V.

Der Vorstand

TT - Abteilung



E-Antrieb für
Aktiv-Rollstühle

twion[®]

Extra Power für Deinen Rollstuhl.

- Dynamische Anschubunterstützung bis 10 km/h (optional)
- Geräuschlos und hocheffizient
- Bis zu 20 km Reichweite
- Android kompatibel: FahrInfos direkt auf's Smartphone



Ihr Reha-Technik Ansprechpartner:
Thorsten Mock
tmock@sh-wittlich.de • Tel. 0151-42220792

Sanitätshaus Wittlich GmbH
Hauptstraße 186 • 56170 Bendorf • Tel. 02622-8890
www.sanitaetshaus-wittlich.de

Was, wann, Wo? Die Sport-Termine der RSG Koblenz Juli/August 2019

Abteilung	Wochentag	Von bis	Wo?	Anmerkungen
Badminton alle 2 Wochen	Mittwoch	19.00 – 21.00 h	Nach Absprache	
Basketball 1. Mannschaft	Dienstag	18.00 – 20.00 h	Sporthalle Pollenfeldschule	
Breitensportgruppe	Mittwoch	15.30 – 17.30 h	Sporthalle Evang. Stift	22.5. nicht!!
Breitensportgruppe	Samstag	11.00 – 13.00 h	Sporthalle Evang. Stift	
Boccia alle 2 Wochen	Mittwoch	19.30 – 21.00 h	Sporthalle Evang. Stift	22.5. nicht
Bogenschießen	Mittwoch	18.00 – 20.00 Uhr	Kegelbahn Evang. Stift	
Darts	Freitag	17.00-19.00	Kegelbahn Evang. Stift	
Handbike	Dienstag	ab 14.00 h	Insel Niederwerth nach Absprache	
	Freitag	ab 14.00 h	Insel Niederwerth nach Absprache	
Kinder- u. Jugendsport	Samstag	13.00 – 14.00 h	Sporthalle Evang. Stift Minis	
Kiju-Sport-Junioren	Samstag	14.00 – 16.00 h	Sporthalle Evang. Stift	
Krafttraining	Samstag	13.30 – 14.30 h	Krankengymnastik Evang. Stift	
Rugby	Mittwoch	15.00 – 18.00 h	Sporthalle Oberwerth	
	Samstag	16.00 – 18.00 h	Sporthalle Evang. Stift	
Schwimmen	Samstag	11.00 – 14.00 h	Schwimmbad Evang. Stift	
Tanztreff	Freitag	17.30 – 19.00 h	Sporthalle Evang. Stift	
Tischtennis	Mittwoch	15.00 – 19.00 h	Tischtennisraum Evang. Stift	22.5. nicht!!
	Samstag	11.00 – 14.00 h	Tischtennisraum Evang. Stift	
Übungen/Spiele	Samstag	9.30 – 10.15 h	Sporthalle Evang. Stift	
Zirkeltraining	Samstag	10.15 – 11.00 h	Sporthalle Evang. Stift	

Die nächste Ausgabe von RSG-Aktuell (9//2019) erscheint am **30.08.2019** Redaktionsschluß **25.08.2019**

Kontaktadressen

Vereinsanschrift	Rollstuhl-Sportgemeinschaft Koblenz e.V. Wiesenweg 3 56766 Berenbach 02676/9515458
Vorstand Vorsitzender und Presse/Internet (verantwortlich)	Tobias Krämer Wiesenweg 3, 56766 Berenbach Tel.: 02676/9515458 eMail: t.kraemer@rsg-koblenz.de
Sportwart	Selcuk Cetin Brückes 20, 55545 Bad Kreuznach Tel.: 0671/92028908 eMail: s.cetin@rsg-koblenz.de
Kassenwart	Alex Nicolay Zum Mautzbach 15, 56869 Mastershausen Tel.: 06545/12 24 Fax: 06545/911 9125 eMail: a.nicolay@rsg-koblenz.de
Schriftführerin	Marion Bölke s. Büro
Büro	Marion Bölke Antoniusstr. 12, 50170 Kerpen Tel.: 02273/592 678 eMail: muwboelk@r-z-online.de
Basketball	Zur Zeit vakant
Boccia	Arno Becker eMail: boccia@rsg-koblenz.de

Bogenschießen	René Gross Tel.: 0261/579 6780 eMail: r.gross@rsg-koblenz.de
Bowling und Kegeln	Jörg Reusch Hauptstr. 14 65558 Hirschberg Tel.: 06439/2298024 j.reusch@rsg-koblenz.de
Gymnastik/ Schwimmen	Patrick Hora, Bergstr. 13 56077 Koblenz Tel.: 0173/4426699 o.0261/963 993 36 eMail: p.hora@rsg-koblenz.de
Handbike	Heike Lenzgen Schloß-Str. 32, 56626 Namedy
Kindersport Kinderschwimmen	Patrick Hora (siehe Gymnastik/Schwimmen)
Rugby	Jörg Holzem Heidestr. 35, 56729 Arft Tel.: 02655/941582 eMail: j.holzem@rsg-koblenz.de
Tanztreff	Thomas Kapp Segendorfer Str. 52 56567 Neuwied Tel.: 02631/779337 eMail t.kapp@rsg-koblenz.de
Tischtennis	Alex Nicolay (siehe Kassenwart)
Sportarzt	Dr. Walter Ditscheid c/o Evang. Stift St. Martin, 56068 Koblenz Tel.: 0261/1371-627

Internet: www.rsg-koblenz.de

Sparkasse Koblenz IBAN: DE16 5705 0120 0000 0815 70 BIC: MALADE51KO
Volksbank Koblenz Mittelrhein IBAN: DE40 5709 0000 1062 0430 00 BIC: GENODE51KOB